

50 JAHRE STADT TRAUN

Hoher Besuch und beste Stimmung zum großen Jubiläumswochenende

TRAUN. Am vergangenen Wochenende wurde Traun zu einer großen Feierzone. Grund war das 50. Jubiläum der Stadterhebung. Von Freitag bis Sonntag wurde den Bürgern ein großartiges Programm geboten. Offizielle Höhepunkte waren der Festakt am Samstagabend in der Spinnerei – bei dem Bürgermeister Karl-Heinz Koll Bundeskanzler Karl Nehammer begrüßen durfte – sowie der Festgottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer und dem anschließenden Festumzug.

Exakt am 21. Mai 1973 wurde Traun, vormals oft als „größtes Dorf Österreichs“ titulierte, zur Stadt erhoben. Die offiziellen Feierlichkeiten fanden damals im darauffolgenden Jahr statt. Beim Festakt in der Spinnerei erinnerten sich Zeitzeugen wie Landeshauptmann a.D. Josef Pühringer – damals jüngster Stadtrat Österreichs und als Jugendvertreter Mitglied im Festkomitee – an die umfangreichen Feierlichkeiten. Im Mittelpunkt stand dabei die Entwicklung Trauns in den vergangenen fünf Jahrzehnten. „Bei einem Jubiläum geht der Blick dankbar zurück, aber vor allem mutig in die Zukunft“, so Bür-



Bundeskanzler Nehammer, Bürgermeister Koll und Landeshauptmann a.D. Pühringer beim Anschneiden der Jubiläumstorte

Foto: Pelzl/Cityfoto



Das Festzelt war zum Bersten gefüllt.

Foto: Klaus Weingartner

germeister Karl-Heinz Koll bei seiner Rede. Er dankte allen, die Traun dazu gemacht haben, was es heute ist: „Eine Stadt mit starker Wirtschaft, hoher Lebensqualität und einem guten Miteinander aller Trauner.“

Hoher Besuch

Was zu den Feierlichkeiten zur Stadterhebung nicht gelang – damals hatte Bundeskanzler Bruno

Kreisky kurzfristig absagen müssen –, wurde beim Jubiläum nachgeholt. So verbrachte Bundeskanzler Karl Nehammer einen schönen Nachmittag in der jubelnden Stadt und sprach auch im Festzelt zu den zahlreichen Gästen. Auch am Abend würdigte er beim Festakt die Errungenschaften der Stadt und war vor allem vom vielfältigen Vereinsleben und dem hohen Engagement im Bereich des Ehrenamts der Trauner beeindruckt.

Imagefilm präsentiert

Zahlreiche Bürger sind auch dem Aufruf zu einem Videodreh gefolgt, um ihre Stadt zu präsentieren und ihren Stolz darüber auszudrücken. Der entstandene Film begeisterte die zahlreichen Gäste – darunter hochrangige Vertreter aus Politik und Wirtschaft, von den Trauner Vereinen und Institutionen sowie auch Zeitzeugen, die aus erster Hand von den großen Schritten berichteten, welche die Stadt in den vergangenen 50 Jahren gemacht hat.

Festgottesdienst und Umzug

Am Sonntag wurde das runde Jubiläum mit einem Festgottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer gewürdigt. Im Anschluss zogen – wie bei den Feierlichkeiten 1974 – alle Vereine und Institutionen bei einem großen Umzug durch die Stadt. ■



Zahlreiche Trauner Vereine zeigten ihr grandioses Können. Fotos: Klaus Weingartner



In der ganzen Stadt herrschte das gesamte Wochenende beste Stimmung.



Auch die Kleinsten kamen voll auf ihre Rechnung.



Der obligatorische Bieranstich durfte natürlich nicht fehlen.